7. Agiles Arbeiten in Jugendkirchen

(Innovations-/Changemanagement)

Wie können eine agile Grundhaltung und agile Methoden in Jugendkirchen wirksam werden? Wendig, beweglich und regsam bedeutet das Wort agil. In komplizierten und komplexen Projekten und Prozessen kommt ein klassisches lineares Vorgehen an seine Grenzen. Die Anforderungen sind entweder nicht wirklich klar, oder ändern sich.

Man gerät in Sackgassen oder merkt zu spät, dass ein falscher Weg eingeschlagen wurde und man damit Ressourcen nicht sinnvoll genutzt hat. Im agilen Arbeiten kann man auf einen gefüllten Methodenbaukasten zurückgreifen, der von Coachingmethoden über Kanban bis zu Scrum reicht. Doch wichtiger als die Methoden, ist ein agiles Mindset. In diesem Workshop werden wir die Möglichkeiten agilen Arbeitens in Jugendkirchen entdecken und agile Tools ausprobieren.

Referent*innen

Steffen Göpfert

Steffen Göpfert arbeitet als Referent für gesellschaftspolitische Jugendarbeit im sächsischen Landesjugendpfarramt in Dresden. Er ist Agil Coach, Scrummaster und liebt es Menschen und Prozesse zu begleiten.